

MZ, 27.01.2014

Längst den Kinderschuh entwachsen

PÄDAGOGIK Die Montessori-Schule in Sünching gibt es seit zehn Jahren. Beim Infotag schnupperten Kinder und Erwachsene in den Schulalltag.

VON GABRIELE THOMANN, MZ

SÜNCING. Nach kleinen Anfängen im Jahr 2004 ist die Montessori-Schule in Sünching zehn Jahre später längst den Kinderschuh entwachsen. Konstante Schülerzahlen zeugen vom großen Interesse an der alternativen Schulform nach den Grundsätzen von Maria Montessori.

Der Infotag zu Anfang des Jahres gehört schon zum festen Eintrag im Terminkalender der Schule. Da werden alle Türen und Tore geöffnet, die Schule präsentiert sich den interessierten Eltern und Kindern. Auch in diesem Jahr war das Interesse ungebrochen. Die Verantwortlichen der Montessori-Schule und der Elternbeirat waren offen für alle Fragen.

Zu inspizieren gab es auch alle Schulräume, die nach der Erweiterung 2011 besonders viel Anklang fanden. 2002 wurde die Montessori-Fördergemeinschaft von einer kleinen Anzahl Idealisten gegründet. Bereits 2004 konnte dank unzähliger Stunden an Eigenleistung und Engagement der Schulbetrieb aufgenommen werden. Seit diesem Zeitpunkt ist die Schule ständig gewachsen. Derzeit werden 58 Kinder der Jahrgangsstufen 1 bis 4 in der Sonnen-, der Mond- und der Sternklasse unterrichtet.

Die Schüler standen beim Infotag auch gerne Rede und Antwort und zeigten „ihr Reich“. Geschäftsführerin Sonja Hampel informierte die Eltern über die Aufnahmemodalitäten und den Schulrhythmus. Pro Monat wird ein Schulgeld in Höhe von 115 Euro erhoben. Außerdem ist mit Aufnahme in die Schule die Zahlung eines zinslosen Darlehens in Höhe von 1500 Euro fällig, das rückerstattet wird. Wer sein schulpflichtiges Kind 2014 in der Montessori-Schule anmelden möchte, hat noch bis Mitte Februar Zeit. In einem Auswahlverfahren wird dann entschieden, wer aufgenommen wird.

Beim Informationsvortrag wurde unter anderem die Elternarbeit als „5. Säule“ von Montessori aufgezeigt.



Die Schüler der Montessori-Schule gaben Einblick in ihr Reich.

Foto: Thomann

DIE MONTESSORI-SCHULE SÜNCING

► **Die Montessori-Schule Sünching** ist eine private und staatlich genehmigte Grundschule mit drei Klassen mit je maximal 25 Schülerinnen und Schülern.
► **Hier wird nach der Pädagogik** Maria Montessoris gearbeitet. Als Grundlage dient der amtliche bayerische Lehrplan

für die Grundschule.

► **Die Schule ist jahrgangsgemischt**, d.h. in jeder Klasse befinden sich die Jahrgangsstufen 1 bis 4.

► **Die Montessori-Schule** ist eine Schule für alle Kinder, d.h. sie arbeitet integrativ. Die Integrativkinder werden von

den Integrationshelfern begleitet.

► **Es gibt folgende konzeptionelle** Schwerpunkte: Musik, Bewegung, Kreativität.

► **Neben der Pädagogik** für Kinder wird auch ein kulturelles Programm für Erwachsene angeboten. (ltg)

Sehr gut besucht waren beim Informationstag auch die angebotenen Unterrichtsschauen. Hier konnten sich die Erwachsenen jeweils 15 Minuten lang in den Schulalltag der Kinder einklinken. Geschäftsführerin Sonja Hampel und ihr Team standen anschließend für Fragen zur Verfügung.

Den meisten Eltern ging es dabei um den Übertritt nach der vierten Klasse. Hier stehen den Kindern alle Möglichkeiten offen. Sonja Hampel er-

klärte, dass die Montessorischüler generell eine Aufnahmeprüfung an den weiterführenden Schulen absolvieren müssen. Diese würden aber meist ohne Schwierigkeiten bestanden. Für Hampel ist die Herausforderung vom Kindergarten zum Schulalltag, egal ob in der Regelschule oder bei Montessori, sicherlich die größere.

Gewandelt hat sich in den letzten Jahren die räumliche Herkunft der Schüler. Waren die „Einheimischen“

anfangs eher skeptisch, stammt heute der Großteil der Schüler aus dem näheren Umkreis. Die Kinder aus den Gemeinden rund um Geiselhöring und Pfatter werden derzeit mit zwei schuleigenen Kleinbussen abgeholt. Für 2014 ist eine zusätzliche Buslinie in Richtung Straubing über ein externes Unternehmen geplant. Außerdem nutzen die Schüler die Beförderungsmöglichkeiten des Schulverbands Sünching und des RVV.

Infotag
2014

Freitag, 24. Januar 2014

Tag der offenen Schultür

Sünching. Morgen, Samstag, öffnet die Montessorischule Sünching für alle Interessierten ihre Pforten. Der Infotag beginnt um 10 Uhr und endet um 14 Uhr. Um 11.45 Uhr findet ein Vortrag zu den Themen Pädagogik, Aufnahmeverfahren, Tagesablauf, Hausaufgaben, Schulweg und Elternarbeit statt. Von 10.30 bis 11.30 Uhr sowie von 12.45 bis 13.45 Uhr kann in den Klassenräumen dem Unterricht live beige-wohnt werden. Dies erfolgt in Einheiten von jeweils 15 Minuten. Hierzu ist die rechtzeitige Anmeldung vor Ort nötig.

Während des Infotages sorgen die Eltern der Schüler für das leibliche Wohl der Gäste. Für Kinder gibt es Betreuungsangebote und eine Tombola. Schüler, Eltern, das Lehrerteam, der Elternbeirat und der Vorstand des Fördervereins sind die ganze Zeit über da, um mögliche Fragen zu beantworten. Auch ehemalige Schüler können über ihre Erfahrungen an den weiterführenden Schulen und den Übertritt befragt werden.

Die Montessorischule in Sünching unterrichtet seit der ersten Stunde auch Kinder mit Behinderungen. Das Lehrerteam hat in den vergangenen Jahren viele Erfahrungen dazu gesammelt und hilft den Eltern behinderter Kinder gerne weiter, zum Beispiel beim Beantragen eines Schulbegleiters. Die Verantwortlichen der Schule arbeiten zudem daran, die Busanbindung an die Montessorischule zu verbessern. Mittlerweile liegen verschiedene Konzepte vor, wie man nicht nur den Landkreis Regensburg, sondern auch den Landkreis Straubing-Bogen erschließen möchte. Für eine tragfähige Lösung ist man natürlich auf zahlreiche Interessierte angewiesen und hofft deshalb auf eine rege Teilnahme am Infotag.

Während des Infotages erfolgt auch die Anmeldung für das Aufnahmeverfahren (Mini-Monte) für das Schuljahr 2014/2015. Flyer liegen in vielen Geschäften und Kindergärten aus. Wer noch mehr über den Infotag erfahren möchte, findet nähere Informationen auf der Homepage unter www.montessorisuenching.de oder kann unter der Telefonnummer 09480/938509 nachfragen.

Informationsabend der Montessorischule Sünching/Straubing. Am Mittwoch, 15. Januar, um 19 Uhr, veranstaltet die Montessori-Fördergemeinschaft Sünching in der Tafernerse 18, einen Informationsabend über die Montessorischule in Sünching. Es findet ein Vortrag zu den Themen Pädagogik, Aufnahmeverfahren, Tagesablauf, Material, Hausaufgaben, Schulweg und Elternarbeit statt.
Anwesend sind der Vorstand des Trägervereins, die Schulleitung, Teile des Lehrerkollegiums und des Elternbeirats. Nach dem Vortrag ist noch Zeit für Fragen und zum persönlichen Gespräch. Die Montessorischule in Sünching besteht seit neun Jahren, es gibt drei jahrgangsgemischte Klassen. Schwerpunkt der Schule ist die Inklusion. Informationen über das Aufnahmeverfahren (Mini-Monte) und das kommende Schuljahr 2014/2015 bekommt man auch auf der Homepage der Schule unter www.montessorisuenching.de oder unter Telefon 09480/938509.

Informationstag der Montessorischule

SÜNCING. Am kommenden Samstag öffnet die Montessorischule ihre Pforten. Alle Interessierten können dabei die Schule und die pädagogischen Ideen kennenlernen. Der Informationstag beginnt um 10 Uhr und endet um 14 Uhr. Zum Programm gehören Informationsschauen in den Klassenräumen für Erwachsene. Eine Anmeldung vor Ort ist erforderlich. Um 11.45 Uhr gibt es im Mehrzweckraum einen 40-minütigen Vortrag zu den Themen Tagesablauf, Pädagogik, Aufnahmeverfahren und Elternarbeit. Den ganzen Tag über stehen Vorstand, Lehrerteam, Elternbeirat und Kinder für Fragen zur Verfügung. Außerdem sorgt der Elternbeirat im neuen Schulgebäude für das leibliche Wohl. (ltg)